



Reformierte Kirche Reinach-Leimbach

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 14. Juni 2026, 10.30 Uhr

im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16.11.2025
3. Kirchengutsrechnung 2025 und Kollektenkasse 2025
4. Wahlen Kirchenpflege und FIKO bis Ende Amtsperiode 2023 – 2026
5. Informationen aus der Kirchenpflege
6. Mitteilung, Verschiedenes und Umfrage

§4 der Kirchenordnung: Stimm- und Wahlrecht

Stimm- und wahlberechtigt in den Angelegenheiten der Landeskirche und in den Kirchgemeinden sind die schweizerischen und ausländischen Kirchgemeindemitglieder, welche das 16. Altersjahr zurückgelegt haben und aus anderen Gründen auf Grund der Kantonsverfassung vom Stimmrecht nicht ausgeschlossen sind.

Die Kirchenpflege und die Pfarrpersonen freuen sich, wenn viele Gemeindeglieder an der Versammlung teilnehmen und so ihre Mitverantwortung an der Tätigkeit unserer Kirche wahrnehmen.



Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2025

10.30 Uhr in der Kirche Reinach,
direkt im Anschluss an den vorausgegangenen Gottesdienst

I. Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni 2025
3. Voranschlag pro 2026: Beratung und Beschlussfassung über das Budget, welches unverändert 19 Prozent Kirchensteuern einschliesst
4. Beschluss über die Veränderung im Umfang von Arbeitsstellen der ordinierten Dienste
5. Abnahme Unterhalt und Renovation Kirchturmtechnik
6. Wahl Sozialdiakon Robert Nyfeler bis Ende Amtsperiode 2026
7. Ersatzwahl Kirchenpflege bis Ende Amtsperiode 2026
8. Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage

II. Büro

Vorsitz: Peter Siegrist, Präsident
Protokoll: Heidi De Luca, Protokoll

III. Begrüssung

Um 10.40 Uhr kann Peter Siegrist alle Anwesenden herzlich begrüssen und die Kirchgemeindeversammlung offiziell eröffnen.

IV. Eröffnung

Die gelisteten Stimmberechtigten haben die Unterlagen rechtzeitig per Post oder E-Mail zugestellt erhalten. Auch waren die Einladungen im Kirchgemeindehaus und in der Kirche aufgelegt. Zudem wurde die Einladung mit den Traktanden im Internet veröffentlicht.

V. Teilnahmeberechtigung

Stimm- und wahlberechtigt sind alle schweizerischen und ausländischen Kirchgemeinde-Mitglieder, welche das 16. Altersjahr zurückgelegt haben und vom Stimmrecht nicht ausgeschlossen sind.

VI. Verfahrensmängel und Referendum

Allfällige Verfahrensmängel sind noch während der Behandlung des entsprechenden Geschäftes oder aber während der Versammlung geltend zu machen.

Die Beschlüsse der Versammlung unterstehen dem fakultativen Referendum. Ein solches müsste allenfalls von 20 Stimmberechtigten, innert 10 Tagen nach der Kirchgemeindeversammlung, schriftlich bei der Kirchenpflege angemeldet werden. Es kommt zustande, wenn es innert 30 Tagen nach der KGV von mindestens 10 Prozent der Stimmberechtigten unterzeichnet und eingereicht wird.

VII. Verhandlungen

Auf die Nachfrage von Peter Siegrist bezüglich der vorliegenden Traktanden erfolgt keine Wortmeldung, worauf er die Verhandlungen eröffnet.

1. Wahl der Stimmenzähler

Peter Siegrist schlägt als Stimmenzähler Joyce Hauri und Jeannette Hintermann vor. Die Versammlung heisst diesen Vorschlag einstimmig gut.

Peter Siegrist bittet die Stimmenzähler die Präsenz der stimmberechtigten Kirchgemeindemitglieder aufzunehmen. Insgesamt sind 46 Personen anwesend.

An dieser Stelle informiert Peter Siegrist, dass die Kirchgemeinde Reinach-Leimbach aktuell 1902 Mitglieder zählt. Im laufenden Jahr mussten bislang 30 Kirchengaustritte sowie 43 Todesfälle verzeichnet werden. Peter Siegrist macht darauf aufmerksam, dass der stetige Rückgang der Mitgliederzahlen direkte Folgen auf die Finanzen der Kirchgemeinde hat. Die Steuereinnahmen sind rückläufig, was Folgen für das Budget und das Angebot hat.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni 2025

Präsident Peter Siegrist erkundigt sich nach allfälligen Bemerkungen oder Korrekturwünschen zum Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni 2025. Es erfolgt keine Wortmeldung.

Mit der anschliessenden Abstimmung wird das Protokoll einstimmig genehmigt und von Peter Siegrist an die Protokollführerin Heidi De Luca verdankt.

3. Voranschlag 2026: Beratung und Beschlussfassung über das Budget, welches unverändert 19 Prozent Kirchensteuern einschliesst

Beat Hunziker, Ressort Finanzen, informiert bei der Präsentation des Budgets 2026 über folgende Punkte:

- Das Budget 2026 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 67'400 Franken ab
- Der Steuerfuss beträgt unverändert 19 Prozent.

- Die Personalkosten betragen 50 Prozent der Ausgaben.
- Unter Konto 390.310.01 wurden neue Notebooks für das Sekretariat im Budget eingestellt.
- Unter Konto 392.309.00 werden Weiterbildungen für die Pfarrämter ausgewiesen.
- Bei der Konfirmandenarbeit (Konto 393.318.02) wird mit mehr Auslagen für die Konfirmandenreise gerechnet.
- Berücksichtigt wurde im Budget unter Konto 394.312.00 (Wasser, Energie, Heizmaterial), dass die Energiekosten weiter sinken.
- Der Beitrag an die Zentralkasse beträgt 2,3 Prozent (Konto 397.361.00).
- Im Budget 2026 wird mit keinen Rückstellungen für künftige Liegenschaftsunterhaltskosten gerechnet.
- Abschliessend hält Beat Hunziker fest, dass die Kirchenpflege sparsam und haushälterisch mit den Finanzen der Kirchgemeinde Reinach-Leimbach umgeht.

Nach seinen Erläuterungen erkundigt sich Beat Hunziker nach eventuell noch offenen Fragen zum vorliegenden Budget 2026. Jeannette Hintermann erkundigt sich, was für die Konfreise geplant ist und wie viele Konfirmanden daran teilnehmen werden. Pfarrer Rainer Grabowski erklärt, dass von den acht Konfirmanden sich bislang drei provisorisch für die Konfreise angemeldet haben. Er informiert weiter, dass eine Reise nach Mailand geplant ist. Es folgen keine weiteren Wortmeldungen.

Die anwesenden Kirchgemeindemitglieder genehmigen das vorliegende Budget 2026 grossmehrheitlich mit nur einer Gegenstimme.

An dieser Stelle verdankt Peter Siegrist die Arbeit von Beat Hunziker, Ressort Finanzen, von Finanzverwalter Michael Riner, wie auch jene von Heidi Hirt, Theodor Hunziker und Gabor Moldovanyi von der Finanzkommission.

4. Beschluss über die Veränderung im Umfang von Arbeitsstellen der ordinierten Dienste

Wie Peter Siegrist ausführt, läuft die Amtsperiode 2023-2026 ab und es wird Wahlen geben. Er müssen die Ordinierten (2 Pfarrstellen und die Stelle für Sozialdiakonie) neu gewählt werden wie auch die Mitglieder der Kirchenpflege sowie das Präsidium. Peter Siegrist hält fest, dass die Kirchenpflege angehalten ist, die Pensen der Mitarbeiter (Ordinierte und Angestellte) laufend zu überprüfen und wenn nötig anzupassen.

Mit der neuen Amtsperiode 2026-2030 wird es zu Änderungen kommen in der Kirchgemeinde. Ende November 2026 wird Pfarrerin Maja Petrus pensioniert. Auf Januar 2027 wird der Stellenplan bei den Ordinierten angepasst, die Pensen werden reduziert. Damit man trotzdem einen Spielraum bewahren kann, beantragt die Kirchenpflege eine Änderung im Umfang der Arbeitsstellen der ordinierten Dienste gemäss der von der Kirchenpflege entwickelten Strategie. Wie Peter Siegrist ausführt, sollen die beiden Pfarrämter künftig in einem Pensum von je 70 Prozent geführt werden (bisher 60 Prozent Pfarramt Breite, 100 Prozent Pfarramt Neudorf). Für die Sozialdiakonie-Stelle ist neu ein Pensum von 60 Prozent (bisher 50 Prozent) vorgesehen. Total sieht die Veränderung 200 Stellenprozente für die ordinierten Dienste vor (bisher 210 Prozent). Peter Siegrist hält abschliessend fest, dass es sich hierbei um die Obergrenze handelt, Stellen können auch unter den genannten

Stellenprozenten besetzt werden. Er gibt weiter zu bedenken, dass eine Pensenreduktion auch eine Reduktion des Angebotes bedeutet.

Mit der abschliessenden Abstimmung unterstützen die Anwesenden die vorliegende Veränderung im Umfang der Arbeitsstellen der ordinierten Dienste grossmehrheitlich und ohne Gegenstimme.

5. Abnahme Unterhalt und Renovation Kirchturmtechnik

Die Renovationen im Kirchturm konnten termingerecht abgeschlossen werden. An der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2024 wurde dafür ein Budgetantrag in der Höhe von 62'000 Franken bewilligt.

Beat Hunziker, Ressort Liegenschaften, legt der Kirchgemeinde die Abrechnung vor. Die Kosten für die Renovationen fielen um 4475.50 oder sieben Prozent teurer aus als budgetiert. Als Grund für die Budgetüberschreitung nennt Beat Hunziker, dass bei der Gebäudeautomation statt der vorgesehene Typ II die neuere Version Typ III ausgewählt worden ist. Ausserdem waren die elektrischen Installationen aufwändiger als gedacht (Stromzufuhr über das ganze Kirchenschiff, da die Leitungen veraltet waren).

Die Abrechnung Unterhalt und Renovation Kirchturmtechnik mit Ausgaben von total 66'476.50 Franken und einer Budgetüberschreitung um 4476.50 Franken wird von den Anwesenden grossmehrheitlich und ohne Gegenstimme genehmigt.

6. Wahl Sozialdiakon Robert Nyfeler bis Ende Amtsperiode 2026

Die Kirchenpflege schlägt der Kirchgemeinde Robert Nyfeler zur Wahl als Sozialdiakon mit einem Pensum von 40 Prozent bis Ende Amtsperiode 2023-2026 vor. Robert Nyfeler hat per 1. September seine Tätigkeit in der Kirchgemeinde Reinach-Leimbach mit einem Pensum von 10 Prozent aufgenommen und sich bereits eingearbeitet. Wie Peter Siegrist ausführt, liegt die Wahlfähigkeitsbescheinigung der Landeskirche Aargau vor.

Robert Nyfeler stellt sich den Anwesenden kurz vor. Während er in den Ausstand tritt, werden die Stimmzettel verteilt. Robert Nyfeler wird mit 42 Ja-Stimmen als Sozialdiakon mit einem Pensum von 40 Prozent bis Ende Amtsperiode 2023-2026 gewählt.

In der Zwischenzeit hat eine Person die Versammlung verlassen, womit die Anzahl Stimmberechtigter neu bei 45 liegt.

7. Ersatzwahl Kirchenpflege bis Ende Amtsperiode 2026

Wie Peter Siegrist der Versammlung erklärt, sind in der Kirchenpflege aktuell vier von sieben Sitze besetzt. Ein weiterer Sitz kann mit der vorgeschlagenen Wahl von Claudia Wichmann als Mitglied der Kirchenpflege bis Ende der Amtsperiode 2023-2026 besetzt werden. Claudia Wichmann stellt sich der Kirchgemeinde kurz vor.

In der anschliessenden Wahl wird Claudia Wichmann von der Versammlung mit 42 Ja-Stimmen als Mitglied der Kirchenpflege der Kirchgemeinde Reinach-Leimbach gewählt.

8. Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage

- a) Unter Traktandum Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage wird über folgende Themen informiert:
- Die neue Sekretärin der Kirchgemeinde Reinach-Leimbach, Sybille Gribi, wird mit einem Blumenstrauss willkommen geheissen.
 - Peter Siegrist informiert, dass Silvia Thalman aus Reinach neu als Hauswartin Stv. verpflichtet werden konnte.
 - Die ab Dezember 2026/Januar 2027 frei werdende Pfarrstelle Neudorf ist ausgeschrieben.
 - Die beiden Sekretärinnen Joyce Hauri und Corinne Kretz werden mit einem Präsent verabschiedet.
 - Es wird darauf hingewiesen, dass in der Adventszeit im Cheminéeraum des Kirchgemeindehauses ein Sterne-Kafi zum gemütlichen Beisammensein einlädt.
 - Vom 29. November bis 7. Dezember findet wieder das Kerzenziehen statt.
 - Am 20. und 21. Dezember wird in der Kirche mit über 70 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Zähler Wiehnacht aufgeführt.
- b) Abschliessend erkundigt sich Peter Siegrist nach allfälligen Einwänden bezüglich der Verhandlungsführung und/oder eventuell noch offenen Hinweisen und Fragen aus der Kirchgemeinde. Es gibt keine Wortmeldungen.

Um 11.35 Uhr kann Peter Siegrist die Kirchgemeindeversammlung mit einem herzlichen Dank an alle Teilnehmenden und den besten Sonntagsgrüssen beschliessen.

5734 Reinach, 30. November 2025

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Peter Siegrist

Heidi De Luca

Traktandum 4



Ergänzungswahl Kirchenpflege und Finanzkommission Bekanntgabe der Wahlvorschläge

Gemäss § 56 Abs. 4 Kirchenordnung (SRLA 1.2-1) gibt die Kirchenpflege der Kirchgemeinde Reinach-Leimbach folgende Wahlvorschläge zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vom 14. Juni 2026 für den Rest der Amtsperiode 2023 bis 2026 bekannt:

Kirchenpflege:

Hirt Heidi, 1963, Twann-Tüscherz BE, Sonnmattstrasse 11, 5734 Reinach

Moldovanyi Gabriel, 1962, Zürich ZH, Kornfeldweg 7d, 5734 Reinach

Finanzkommission:

Hauri Joyce, 1981, Kerns OW, Herrenwegstrasse 12, 5734 Reinach

Reinach, im Mai 2026

Präsidium der Kirchenpflege: Peter Siegrist

Es kandidieren:



Heidi Hirt

Geboren 1963, ist in Schafisheim aufgewachsen, sie besuchte die Schulen in Schafisheim und Lenzburg. Sie führt gemeinsam mit ihrem Ehemann die beiden Geschäfte Uhren & Bijouterie sowie die Augenoptik in Reinach. Sie ist Mutter eines Sohnes und einer Tochter. Für die Ref. Kirche Reinach engagiert sie sich seit mehreren Jahren als Revisorin in der FIKO.



Gabor Moldovanji

Geboren im Februar 1962 in Zürich, aufgewachsen in der Limmatstadt und seit 1992 fest verwurzelt im Wynental. Er arbeitet in der Milchbranche (Emmi) im internationalen Controlling und trägt Mitverantwortung dafür, dass aus guter Milch auch wirtschaftlich nachhaltige Erfolge werden. Er ist verheiratet und Vater von drei sportbegeisterten Söhnen. Er ist seit 2025 Mitglied der FIKO.



Joyce Hauri

Geboren und aufgewachsen in Kriens LU. Sie ist ausgebildete Kauffrau, verheiratet mit Andreas Hauri und Mutter von zwei schulpflichtigen Töchtern. Von 2021 bis Herbst 2025 hat sie mit grossem Einsatz die Administration und das Sekretariat in unserer Kirchgemeinde in die digitale Zukunft geführt.